

Sensationelle Nidwaldner Bilanz: 3x Gold, 4x Silber, 1x Bronze

Hoherfreulich fällt die Bilanz der Nidwaldner an den Schweizermeisterschaften 2016 der Schützen aus. Nina Christen (2x) und Peter Birchler holten Gold, Michi Burch, Roman Durrer, Manuel Lüscher und Jean-Claude Zihlmann Silber sowie Bruno Mathis Bronze.

Nach total fünf Medaillen im 2015 war man auf die diesjährigen Schweizermeisterschaften der Nidwaldner Schützen vom 4. bis 11. September besonders gespannt. Als erste Gewehr-Schützen hatten am Montag in Thun die beiden Vertreterinnen der Kleinkaliberschützen Büren-Oberdorf, nämlich Nina Christen und Petra Lustenberger, anzutreten. Nina Christen, die erfolgreiche Olympia-Teilnehmerin und neue Nummer acht in der Weltrangliste, bestätigte ihre enormen Fortschritte auch auf nationaler Ebene. Sie gewann sowohl den Liegendmatch wie auch den anspruchsvollen Dreistellungsmatch (585 Punkte in der Quali!) und wurde an einem Tag zweifache Goldmedaillen-Gewinnerin. Vorjahresmeisterin Petra Lustenberger schoss mit «nur» 572 unter ihrem wahren Können und auch im Liegendmatch musste sie mit dem 16. Schlussrang «unten durch». Ähnlich Pistolenschütze Patrick Scheuber, der als Titelverteidiger einfach nicht «in Schuss» kam und mit «nur» 524 Punkten den ungewohnten elften Schlussrang belegte.

Elite: Birchler, Burch, Zihlmann und Mathis

Nach seiner Silbermedaille im Vorjahr überliess Kleinkaliberschütze Peter Birchler, Präsident der KKS Büren-Oberdorf, nichts dem Zufall und trainierte besonders intensiv auf diesen Saisonhöhepunkt. Und siehe da, er wurde im Senioren-Liegendmatch (60 Schüsse plus Final) mit der Goldmedaille belohnt. Birchler: «Ich hätte eher eine Medaille im Dreistellungsmatch erwartet, aber ich freue mich auch an der Liegend-Goldmedaille», meinte der Präsident der Kleinkaliberschützen Büren-Oberdorf. Mit Birchler und Beat Niederberger stellten die Nidwaldner im Dreistellungsfinal zwei von total acht Finalisten. Birchler musste sich wegen einer schwachen Kniendpasse mit dem undankbaren vierten Rang begnügen. Als stärkster Kniendschütze aller Teilnehmer liess der ehemalige Rütli-Meisterschütze Beat Niederberger mit Passen von 97 und 98 in der Quali aufhorchen. Mit dem achten Schlussrang war er nicht ganz zufrieden.

In beneidenswerter Form präsentierte sich der Sarner Michael Burch von der SG Ennetmoos beim Standardgewehr-Zweistellungsmatch 300Meter. Verdient holte er sich die Silbermedaille, denn seine 584 Punkte mit Passen von 98,100,98 liegend und 94,97,97 kniend dürfen als absolutes Spitzenergebnis bezeichnet werden. Sein Vereinskamerad Reto Abächerli übertraf seine eigenen Erwartungen ebenfalls, denn mit total 578 Punkten (288 kniend!) und dem sechsten Rang legte er für die SG Ennetmoos grosse Ehre ein. Noch besser machte es Bruno Mathis (SG Büren-Oberdorf) im Karabiner-Zweistellungsmatch. Dank zusätzlichem Kniendtraining mit dem 50m-Gewehr war er auf den Tag genau in Hochform und gewann, trotz schwierigen Bedingungen, mit total 545 und Passen von 91/91/94 liegend und 89/89/9 kniend verdient die Bronze-medaille. Übrigens: Für Gold fehlte dem J+S-Coach und Rütli-Meisterschützen Mathis nur ein einziger Punkt!

«Wieder nur die Silbermedaille», wird der Dallenwiler 50m-Liegendspezialist Jean-Claude Zihlmann am Donnerstag-Abend gedacht haben. Denn wie in den beiden Vorjahren gewann der Präsident der Luftgewehrschützen Nidwalden wieder Silber. Allerdings diesmal hinter dem fast unschlagbaren Olympia-Teilnehmer Jan Lochbihler. Nach Gold im 2010 darf Zihlmann auf seine vierte Elite-Silbermedaille zu Recht stolz sein.

Junioren: Silber für Roman Durrer und Manuel Lüscher

Am Schlusstag dieser Einzel-Schweizermeisterschaften bestätigte der Dallenwiler Roman Durrer im Junioren-Dreistellungsmatch (3x40 Schüsse) seinen kürzlichen Zentralschweizer Meistertitel. Mitten im SSV-Juniorenkader schaffte er am Sonntag-Morgen mit beachtlichen 1140 Punkten den Meisterfinal der besten Acht. Dort wuchs der Bauzeichner-Lehrling von den Kleinkaliberschützen Büren-Oberdorf beim entscheidenden Stehendprogramm über sich hinaus und gewann zur Überraschung der Favoriten und der zahlreichen SSV-Verantwortlichen die wohlverdiente Silbermedaille. Mitfavorit Manuel Lüscher von den Sportschützen Buochs-

Ennetbürgen blieb der undankbare vierte Rang. Lüscher gewann dafür am Vortag beim 60-schüssigen Liegendmatch die Silbermedaille. Nur 0.2 Punkte fehlten zu Gold!

Nidwaldner Ehrenplätze

Wer an nationalen Titelkämpfen einen Platz in den Top-Ten belegt, darf nicht nur stolz darauf sein. Er bedeutet auch Lohn für ein zeitlich aufwendiges Training, denn auch hier gilt «ohne Fleiss kein Preis». Neben Manuel Lüscher und Michi Burch belegte auch Roberto May im 50m-Dreistellungsmatch, Peter Birchler im Senioren-Dreistellungsfinal und Michi Burch im 300m-Dreistellungs-Stutzermatch (1156 mit 381 stehend!) den undankbaren vierten Rang.

Auf weiteren Ehrenplätzen findet man folgende Schützen: 5. Alice Mathis, Ennetmoos, im Jugend-Dreistellungsmatch mit persönlicher Bestleistung von 555 Punkten. Zwei Punkte fehlten nur zum Podest! 6. Reto Abächerli, SG Ennetmoos, mit 578 im 300m-Standardgewehr-Zweistellung. 7. Roberto May im 300m-CISM-Schnellfeuer und mit dem Gewehr 300m-liegend. 7. Hans-Peter Bucher, Ennetmoos, mit sehr guten 548 im Sturmgewehr57-Zweistellungsmatch. Drei Punkte fehlten für das Podest! 7. Alice Mathis im Liegendmatch für Jugendliche. 8. Hans-Peter Bucher im Sturmgewehr57-Liegendmatch mit beachtlichen 571 Punkten. 8. Patrick Lustenberger im 50m-Dreistellungsfinal. 8. Beat Niederberger, KKS Büren-Oberdorf, im Senioren 50m-Dreistellung. 9. Roman Durrer, Gewehr liegend. 10. Roberto May im Dreistellungsmatch Standardgewehr.

Bericht: *Franz Odermatt*

Vollständige Ranglisten: www.swissshooting.ch